

Auswertung / Ergebnisse der Diskussionsrunde in Wegimont

es wurde allgemein kritisiert, dass:

- dass bei einigen Azubis nicht wirklich ein Ansprechpartner vorhanden ist, die Betreuung lässt in einigen Fällen zu wünschen übrig; Des Weiteren beklagten einige die schlechte Ausstattung (Rechner zu alt, Sitzgelegenheit, Utensilien,...)
- die Ausbilder besser kontrolliert werden sollten, da einige Azubis nur niedere Aufgaben haben und kaum Übung im Programmieren besitzen (regelmäßiges Überprüfen des Wissensstandes / Betreuungsarbeit des Ausbilders ? Einige Institute haben nur wegen der Professur eine Ausbildungsgenehmigung).
=> Azubis (besonders ohne Uni-Vorkenntnisse) sollten intensiver gefördert/betreut werden, einige hatten kaum Möglichkeiten am Arbeitsplatz für Mathe zu lernen.
- einige Skripte/Vorlesungen besser überarbeitet sein sollten, da diese fehleranfällig ; bzw widersprüchlich
- das Lehrpersonal teilweise schlecht ausgebildet ist in pädagogischer Hinsicht, wenn überhaupt vorbereitet auf den Unterricht. Folge daraus ist ein Lehr und Lernproblem, welches sich in den Klausuren widerspiegelt. Es wird eine bessere Absprache (LA - Ana) gewünscht.
- das Mobbing einzelner Lehrpersonen untereinander unangebracht ist.
- die Anwesenheitslisten den Azubis sinnlos und überflüssig erscheinen. Teilweise werden diese von den Lehrpersonen selber nicht ernst genommen, da diese vergessen werden. Die Listen werden von den Azubis als reine Arbeitsbeschaffungsmaßnahme für Frau Heck angesehen, deshalb diese abschaffen.
- keine Musterlösungen für die Programmieraufgaben herausgegeben werden, noch nicht einmal die abgegebenen Programmieraufgaben kontrolliert werden!
- Herr Mayiopoulos in seinem Unterricht a) zu schnell vorgeht, b) akustisch manchmal nur schwer verständlich ist, c) seine Schrift auf dem Projektor nicht leserlich erscheint; desweiteren sind sein Verspätungen in Analysis nicht tragbar. (Unterricht beginnt teilweise mit 10-15 min. Verspätung, das ist demotivierend!)
- generell keine Musterlösungen ausgegeben werden (Bsp. Klausuren)
- der Informationsfluss vom RZ an die Betreuer und Azubis sehr spärlich ist (Anmerkung: es sollte vielleicht bekannt gegeben werden, wenn sich in der Ausbildung etwas tut, zb. Seminare für Dozenten).
- Kurse sollten besser verteilt werden sollten, da dass 50:50 Verhältnis nicht mehr gegeben ist. (Bsp: Netzwerkkurs erst im 3. Lehrjahr, ausgefallene Termine müssen nachgeholt werden), teilweise erscheint die Planung des RZ für einzelne Termine unverständlich (Stundenplan in Hinsicht auf die Feiertage besser planen!).
- Termine für Nachschreibklausuren ZU nah an den aktuellen Klausurterminen, es ist fast unmöglich mehr als 1 Klausur nachzuholen. (Bsp. eine verhauen, einmal krank)
- die Webevaluation auch mal UMGESETZT werden sollte, sie wird von den Azubis ernst genommen.

dagegen wurde gelobt, dass:

- in den meisten Instituten ein gutes Arbeitsklima vorherrscht
- zu Beginn der Ausbildung ein separater Mathematik Einführungskurs durchgeführt wird
- Herr Claßen besonders gute Vorlesungen hält im Vergleich zu seinen Kollegen.

(Hier wurde eine größere Zuteilung an Lehraufgaben an Herrn Claßen gewünscht)

- in vielen Instituten eine praxisnahe Ausbildung durchgeführt wird (Azubis werden in Projekte des Institutes/Firma mit eingebunden).
- vom RZ interessante Zusatzkurse auf freiwilliger Basis angeboten werden
- Trotz allem noch genügend Zeit zum Lernen verbleibt.
- innerhalb des Lehrjahres ein gutes Klima vorherrscht.

Diskussionsrunde in Wegimont:

Die Diskussionsrunde ergab mehrere Ergebnisse, die entweder schon umgesetzt worden (Bsp.: Java im ersten Lehrjahr, Zugriff auf Server in Jülich) sind oder mittlerweile nicht mehr zum Tragen kommen (Bsp.: Weggang von Herrn Hoffmann, Verwaltung der Ausbildungsnachweise).

Weiterhin wurde der Grund und Notwendigkeit der Ausbildungsnachweise besprochen, sowie die Möglichkeiten des Auszubildenen bei Unzureichender Betreuung. Im grossen und ganzen für alle ein sehr informatives Gespräch.

Im Vergleich zum Vorjahr :

- Es ist nach wie vor immer noch ein Disput zwischen einzelnen Dozenten, welcher teilweise ziemlich nervend ist und zugleich die Azubis belastet.
- Es werden immer noch keine Info's über die Lehrveranstaltungen ins Netz gestellt! (Dies wurde voriges Mal und dieses Mal in Wegimont versprochen!)
- Die nun stattfindende Webevaluation wird von den Azubis als sehr positiv bewertet.
- Schulungen der Dozenten haben mittlerweile stattgefunden.
- Es wird erneut um eine erhöhte Zuteilung von Herrn Claßen im Lehrplan gewünscht.